

wo sind nur die Schmetterlinge hin?

80 % der Insekten sind am Aussterben! Die Vögel folgen.

von Henriette Tomasi, Künstlerin

Eine erschreckende Zahl. Als nächstes sind die Vögel dran. Viele ernähren sich von Insekten. Und auch dort sind schon viele Arten minimiert. Insekten bestäuben Obstbäume und Blühpflanzen.

Was kann jeder tun?

1. An Aktionen teilnehmen,

die sich gegen Glyphosat engagieren, z.B. über Campact oder den BUND.

2. Wildblumen säen: Insektenweiden, Bienenweiden, Schmetterlingsweiden, Hummelweiden ...

3. Insektenhotels in den Garten stellen

4. Laub-, Reisighaufen als Überwinterungshilfe im Winter liegen lassen (bis April) danach auf Kompost und dabei auf Igel achten!

5. Auf Unkrautvernichter, Insektizide komplett verzichten!

6. Für Vögel Nistkästen hängen (z.B. bestellen beim BUND- shop)

7. an Wasserstellen für Vögel regelmäßig Wasser tauschen!

8. Fütterung im Winter variieren:

Andere Futtersorten als Ergänzung beim BUND bestellen

Wer im Sommer füttern will, könnte auf Mehlwürmer in Erdnussbutter oder Insekten umstellen. Sonst füttert (manch blöde) Meise mit Kernen, Junge gehen ein.

9. Alte Handys über die NABU recyceln lassen!

Pro Handy erhält die Nabu 1,60 € für die Renaturierung eines Kranichbrutgebiets.

Man kann sich da auch engagieren und Handys seiner Freunde, Bekannten sammeln und eine ganze Box hinschicken, googeln: alte Handys fuer die Havel

10. Wilde Bereiche im Garten mit Büschen und Brennnesseln, Wildwiesen stehen lassen. (Brutgebiete für Schmetterlinge)

11. Rasen nicht mähen, wenn Klee, Wiesenschaumkraut oder andere Wiesenblumen blühen.

12. Auf den Webseiten des BUND oder der NABU stöbern.

13. Email / diesen Text bitte gerne weiterleiten.

14. Nicht zu vergessen!!! Kindern, Jugendlichen Bücher schenken, die sich mit Umweltschutz und Artenschutz beschäftigen! Listen gibt es zu wenige - aber vielleicht entsteht ja mehr.

15. Tümpel als Biotope anlegen

16. Stadtbibliotheken anregen, den Bereich der Jugend-, Kinder- und Erwachsenenliteratur über Umweltschutz, Klimaschutz und Artenschutz zu erweitern. Bücher spenden.